



## Närrisches Weinfest in der Abtsberghalle

**Sonntag, den 19.02.2012**

**Ab 11.00 Uhr Närrisches Weinfest in der Abtsberghalle**

**Um 11.30 Uhr Kinderumzug mit anschließender Prämierung der tollsten Kostüme.**

Während sich die Kinder an den verschiedenen Ständen beim Kinderschminken, Kinderfrisuren und Kindertatoos beschäftigen, ist für das leibliche Wohl der Eltern bestens gesorgt,

Kesselfleisch und Sauwedel,

Suurbrode mit Spätzle und Salat,

Flammenkuchen, Pommes, Eselsfladen, Kaffee und Kuchen.

**Um 19.00 Uhr** werden wir dann das **Schiebefier am Schiebebuckel** (bei der Wolfgrube) anzünden.

Anschließend laden wir Sie zum Aufwärmen und zum Ausklang eines hoffentlich schönen Faschnachtssonntags in den Narrenkeller ein.



**Dienstag, 21.02.2012**

**Um 9.30 Uhr** treffen sich unsere Hästräger mit den Kindern vom Dorf auf dem Rathausplatz um bei den Zeller Geschäften kräftig GIZZIG zu Schreien.

**Um 18.00 Uhr Faschnachtsverbrennung auf dem Rathausplatz**

Mit großem Spektakel und Feuerwerk werden wir die diesjährige Fasnacht auf dem Rathausplatz verbrennen.

Danach laden wir alle zu unserem Schlussrambo mit unserer Partyband „Die Wiederkehrer“ in den Narrenkeller recht herzlich ein. **(Eintritt frei)**

Zell - Weierbach

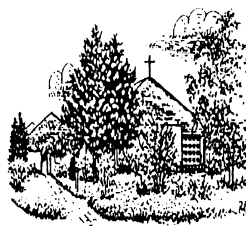
ZELLER NARRENZUNFT e.V.

## Kirchliche Mitteilungen



**Pfarr- und  
Wallfahrtskirche**

**Offenburg-  
Weingarten**



**Johannes-Brenz-  
Gemeinde**

**Offenburg-  
Rammersweier**

### **Samstag, 18. Februar**

18.30 Uhr Kloster U.L.F. Eucharistiefeier am Vorabend

### **Sonntag, 19. Februar**

9.00 Uhr Gemeindehaus Herz-Jesu Eucharistiefeier  
 9.30 Uhr Hl. Dreifaltigkeit Eucharistiefeier  
 10.30 Uhr Weingarten Eucharistiefeier  
 11.00 Uhr Hl. Kreuz Eucharistiefeier, mitgest. durch die Althistorische Narrenzunft  
 11.45 Uhr Weingarten Feier der Taufe des Kindes Marie Jacobi  
 19.00 Uhr Hl. Dreifaltigkeit Eucharistiefeier

### **Mittwoch, 22. Februar**

18.30 Uhr Weingarten Eucharistiefeier mit Segnung und Austeilung der Hl. Asche

### **Freitag, 24. Februar**

18.30 Uhr Weingarten Eucharistiefeier

### **Samstag, 25. Februar**

18.30 Uhr Kloster U.L.F. Eucharistiefeier am Vorabend

### **Dienstag, 21. Februar; - Kindertreff Fessenbach -**

Auf zum Scheeserennen auf dem Parkplatz der Reblandhalle.

Treffpunkt: 13.30 Uhr Parkplatz

### **Das Pfarrbüro ist vom vom Schmutzigen Donnerstag, 16.02., bis Aschermittwoch, 22.02., geschlossen.**

### **Voranzeige**

**Weltgebetstag, Freitag, 2. März 2012, 19.00 Uhr  
Pfarrzentrum Weingarten**

Frauen aller Konfessionen laden ein  
„**Steht auf für Gerechtigkeit**“.

Diesen Leitsatz haben die Frauen aus Malaysia für den Weltgebetstag 2012 gewählt.

Wie kann das Zusammenleben in einer multikulturellen und multireligiösen Gesellschaft gelingen?

Im südostasiatischen Malaysia leben Menschen unterschiedlicher Herkunft zusammen. Sie gehören dem Islam, Christentum, Buddhismus, Hinduismus und traditionellen

### **Sonntag, 19.02.12**

10:00 Uhr Gottesdienst (E. Schubert)  
anschließend Kirchencafé

### **Mittwoch, 22.02.12**

9:00 Uhr Nähkurs

### **Sonntag, 26.02.12**

10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl (D. Seidenberg/J. Wellhöner) und Verabschiedung von Prädikant Dieter Seidenberg  
anschließend Sektempfang

Religionen an. In ihrem Gottesdienst beschreiben die malaysischen Frauen den Reichtum dieser lebendigen Vielfalt. Klar und unerschrocken nennen sie aber auch Probleme und Ungerechtigkeiten, zu denen sie als Christinnen nicht schweigen wollen. Auch wir sollen uns einmischen, wenn Menschenrechte missachtet werden, wenn in Wirtschaft und Politik Diskriminierung und Korruption vorherrschen. Die Weltgebetstagsfrauen aus Malaysia haben in ihrer Liturgie einen Weg gefunden, Ungerechtigkeiten, anzuprangern. Sie lassen die Bibel sprechen.

Zum beharrlichen Widerstand gegen Ungerechtigkeit ermutigen uns biblische Gestalten: eine Witwe, die sich gegen einen ungerechten Richter durchsetzt und der Prophet Habakuk, der bei Gott gegen Elend, Gewalt und Barbarei protestiert.

Weltweit sind alle Christinnen und Christen am 2. März 2012 aufgerufen, aufzustehen für Gerechtigkeit. Ermutigt durch die Zusage Jesu: Selig sind die, die nach Gerechtigkeit hungern und dürsten, denn sie werden satt werden.

**Aufstehen für Gerechtigkeit**- mit dem Gottesdienst zum Weltgebetstag können wir uns dazu ermutigen.

**Kath. Pfarrgemeinde Weingarten, Kath. Herz Jesu Gemeinde und Ev. Johannes-Brenz-Gemeinde feiern gemeinsam den Gottesdienst am Freitag, 2. März 2012 um 19.00 Uhr im Pfarrzentrum Weingarten**

Alle sind ganz herzlich eingeladen mitzufeiern.

Die Gruppe Querbet gestaltet den Gottesdienst musikalisch mit.

Anschließend an den Gottesdienst gemütliches Beisammensein.

Wir bitten die Mitarbeiterinnen der Kath. Frauengemeinschaft um Kuchenspenden.

# Amtliche Bekanntmachungen



## Die Ortsverwaltung Zell-Weierbach gratuliert ganz herzlich:

Frau Dr. Iris Heilig, Kapellenweg 5  
 Frau Anna Hauser, Zeller mattweg 2  
 Herr Franz Weber, Franz-Schmidt-Str. 20

heute **zum 75. Geburtstag**  
 am 18.02. **zum 83. Geburtstag**  
 am 21.02. **zum 95. Geburtstag**

### Auszug aus der Ortschaftsratsitzung vom 15.02.2012

**Der Ortsvorsteher** konnte Herrn Broß von den Technischen Betrieben Offenburg begrüßen.

Herr Broß informierte über die Baumschau in Zell-Weierbach u.a. wurde die Standsicherheit der einzelnen Bäume überprüft.

Folgende Bäume müssen entfernt werden:

1. Erle im Bach an der „Zeller Bruck“ (geplant in KW 8)
2. Fichten in Höhe der Weingartenkirche – Weingartenstraße (mit Vollsperrung geplant 28./29.02.2012 – KW 9)

### Bauanträge

Neubau eines Wohnhauses mit Garage im Lerchenbergweg 36

Dieser Bauanfrage wurde zugestimmt

### Gesplittete Abwassergebühr

Der eintägige Bürgerberatungstermin zum Selbstauskunftsverfahren findet in Zell-Weierbach am Mittwoch, 14.03.2012 von 8:00 - bis 18:00 Uhr statt.

Bitte Termine vereinbaren.

### Winterzeit-Zeit der Glanzrußbrände

Stark zugenommen hat in den vergangenen Jahren die Verbrennung von Holz.

Dabei gilt es allerdings einige Regeln zu beachten. Werden diese nicht eingehalten, kommt es zu Glanzrußbränden. Glanzruß ist das Produkt einer unvollkommenen Verbrennung. Setzt sich in einer Feuerungsanlage (Schornstein + Rauchrohr + Feuerstätte) durch die Holzverbrennung Glanzruß an, so kann, dies zwei mögliche Ursachen haben:

1. Unzulässiger Brennstoff (Holz mit mehr als 20 % Feuchtegehalt).
2. Bedienungsfehler beim Heizen.

Zu Punkt 1:

Sehr häufig ist nasses Holz die Ursache der Glanzrußbildung. Der zu hohe Feuchtegehalt sorgt außerdem dafür, dass die Temperatur im Feuerraum nicht genügend ansteigt, um alle Gase vollständig zu verbrennen. Diese unver-

brannten Gase, die damit die Energie des Holzes noch teilweise enthalten, kühlen auf dem Weg durch das Rauchrohr und den Schornstein stark ab und laden dann ihre Energie an den Schornsteinwangen oder im Rauchrohr wieder ab - dieses Produkt ist der sogenannte Glanzruß.

Zu Punkt 2:

Bei den Bedienungsfehlern ist hauptsächlich die „Drosselung“ der Verbrennungsluftzufuhr an den Feuerstätten zu nennen.

Es entsteht ein Schwellbrand und es entsteht Glanzruß..

### Was tun wenn der Glanzruß brennt?

Vorbeugend die Feuerwehr und den zuständigen Bezirksschornsteinfegermeister benachrichtigen.

Niemals Wasser direkt in den Schornstein, das Rauchrohr oder in die Feuerstätte schütten.

Ihr Bezirksschornsteinfegermeister  
 Alois Späth

### Mitteilungen Landratsamt Ortenaukreis



### Workshop

#### „Netzwerk Soziales Miteinander im Ortenaukreis“

Das Landratsamt Ortenaukreis lädt Initiativen, Gruppierungen und Einzelpersonen, die sich in ihrer Umgebung für das Soziale Miteinander engagieren, zu einem Workshop „Netzwerk Soziales Miteinander im Ortenaukreis“ ein. Er findet am Samstag, 3. März, von 9.30 Uhr bis 16 Uhr im Großen Sitzungssaal im Landratsamt in Offenburg, Badstraße 20, statt.

Der Unterausschuss „Gesamtstrategie Ländlicher Raum“ des Kreistages hat im letzten Jahr den „Wettbewerb Soziales Miteinander im Ortenaukreis“ durchgeführt. Dabei wurden besonders herausragende Projekte ausgezeichnet. Die Beschäftigung mit dem Thema hat gezeigt, dass es darüber hinaus sinnvoll und notwendig ist, das vielfältige soziale Engagement im Ortenaukreis zu vernetzen. Juliane Weerenbeck, Diakonisches Werk Ortenaukreis, und Bürgermeister Jürgen Nowak, Oberwolfach, begleiten deshalb als Paten das Folgeprojekt „Netzwerk Soziales Miteinander“ gemeinsam mit Elvira Walter-Schmidt, ARBES e.V.

Ein erster Schritt in diesem Projekt ist ein Workshop für ehrenamtlich Tätige mit den Zielen, eine Bestandsaufnahme der Angebote zu erstellen, Ideen für eine sinnvolle Netzwerkstruktur zu sammeln, notwendige Schritte zu definieren, Kräfte zu bündeln sowie den Austausch und eine mögliche Zusammenarbeit zu fördern.

Den Workshop moderieren Prof. Dr. Sigrid Kallfass, Leiterin des Institutes für Sozialplanung, Fachberatung Landkreisnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement, sowie Johannes Fuchs, Landratsamt Konstanz, Fachberatung Landkreisnetzwerk Bürgerschaftliches Engagement.

Das Landratsamt erteilt weitere Informationen und bittet um Anmeldung unter Telefon: 0781 805 9616 oder per E-Mail an: dezernat4@ortenaukreis.de.

### 11. Baden-Württembergischer Holzbaupreis ausgelobt

Zum elften Mal seit 1979 schreiben das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz, der Landesbeirat Holz e.V. und der Landesbetrieb Forst Baden-Württemberg (ForstBW) gemeinsam den Holzbaupreis Baden-Württemberg aus. Bewerben können sich Bauherren, Architekten, Bauingenieure und Tragwerksplaner. Bei den angemeldeten Bauwerken muss vor allem Holz als Baustoff in technisch einwandfreier Konstruktion verwendet worden sein. Außerdem müssen sie zwischen dem Jahr 2009 und dem Abgabetermin am 12. März 2012 fertig gestellt worden sein.

Eine unabhängige Jury aus Architekten und Tragwerkplanern wählt die Preisträger aus. Das Preisgeld beträgt insgesamt 5.000 Euro. Zusätzlich werden im Rahmen des Holzbaupreises zwei regionale Sonderpreise gemeinsam mit dem Naturpark Südschwarzwald und den baden-württembergischen Naturparks ausgelobt, die jeweils mit 1.000 Euro dotiert sind. Neu ist ein Sonderpreis der Clusterinitiative Forst und Holz Baden-Württemberg, der wegweisende Innovationen im Holzbau auszeichnet.

Weitere Informationen zum Holzbaupreis gibt es unter [www.mlr.baden-wuerttemberg.de](http://www.mlr.baden-wuerttemberg.de), [www.holzbaupreis-bw.de](http://www.holzbaupreis-bw.de) oder [www.forstbw.de](http://www.forstbw.de).

### Informationsveranstaltungen zum Gemeinsamen Antrag 2012

Das Amt für Landwirtschaft im Landratsamt Ortenaukreis bietet Informationsveranstaltungen zum Gemeinsamen Antrag 2012 an. Die Termine finden am Montag, 27. Februar, im Amt für Landwirtschaft, Prinz-Eugen-Str.2, in Offenburg oder am Dienstag, 28. Februar, in der Gemeindehalle in Fischerbach statt. Beginn ist jeweils um 19:30 Uhr. Mit dem Gemeinsamen Antrag werden die verschiedenen landwirtschaftlichen Förderprogramme der EU, des Bundes und des Landes Baden-Württemberg beantragt.

### Mini-Kraft-Wärme-Kopplungsanlagen werden wieder gefördert

Das Bundesumweltministerium hat die neuen Richtlinien für die Förderung von Mini-KWK-Anlagen bis 20 kW veröffentlicht. Das Förderprogramm wird vom Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) verwaltet. Ab 1. April 2012 können dort Anträge eingereicht werden.

Neue Mini-Blockheizkraftwerke bis 20 kW in Bestandsbauten können nach dem Programm einen einmaligen Investitionszuschuss erhalten, der nach der elektrischen Leistung der Anlagen gestaffelt ist. So erhalten etwa sehr kleine, für

Ein- und Zweifamilienhäuser besonders geeignete Anlagen mit einer Leistung von 1 kW 1.500 Euro, große Anlagen mit 19 kW 3.450 Euro.

Voraussetzung für eine Förderung ist, dass die Anlagen anspruchsvolle Effizienzanforderungen erfüllen. Informationen gibt es auf der Homepage des BAFA unter [www.bafa.de](http://www.bafa.de).

### Landesregierung und L-Bank suchen die besten jungen Unternehmen

Alle zwei Jahre zeichnet der „Baden-Württembergische Landespreis für junge Unternehmen“ Existenzgründer aus, die beispielhaften Unternehmergeist zeigen und neue Ideen erfolgreich umsetzen.

Um den Landespreis 2012 können sich Unternehmen bewerben, die nicht länger als zehn Jahre im Geschäft sind. Weder bei der Branche noch bei der Unternehmensgröße gibt es Einschränkungen. Ein Zusatzpreis richtet sich ausdrücklich an Kleinunternehmen mit weniger als zehn Mitarbeitern. Bei der Beurteilung der Unternehmen werden vor allem folgende Kriterien berücksichtigt: Die Persönlichkeit, Vorbildfunktion und soziale Kompetenz der Unternehmer, das Unternehmenskonzept, die unternehmerische Leistung, der wirtschaftliche Erfolg und nachhaltiges Wirtschaften.

Nach der Vorauswahl unter den Bewerbungen präsentieren die ausgesuchten Kandidaten ihr Konzept in zwei Runden vor einer Jury. Der Landespreis ist der höchstdotierte Wirtschaftspreis in Baden-Württemberg. Auf die Preisträger wartet ein Preisgeld von insgesamt 100.000 Euro. Ausschreibung und Bewerbungsunterlagen finden Interessierte unter [www.landespreis-information.de](http://www.landespreis-information.de).

### Öffnungszeiten des Landratsamtes über Fastnacht

Über Fastnacht gelten für die Dienststellen des Landratsamtes Ortenaukreis geänderte Öffnungszeiten. Die Dienststellen in Lahr und Wolfach einschließlich der Kfz-Zulassungsstellen sind am Rosenmontag, 20. Februar, geschlossen. Am Fastnachtdienstag, 21. Februar, sind die Dienststellen des Landratsamtes Ortenaukreis in Offenburg, Achern, Kehl und Oberkirch einschließlich der Kfz-Zulassungsstellen für den Publikumsverkehr geschlossen.



**Landratsamt Ortenaukreis  
Abfallwirtschaft  
Eigenbetrieb**

**Am Rosenmontag, dem 20.02.2012, und Fasnachtdienstag, dem 21.02.2012, sind nur die Deponien in Rust und Zunsweier geschlossen.**

Alle anderen Deponien sind von 8:00-12:30 Uhr und von 13:00-16:45 Uhr geöffnet.

### Der Sozialverband VdK informiert.

Die nächsten Sprechtage des Sozialrechtsreferenten Herrn Krellmann finden statt, **in der Regionalgeschäftsstelle Offenburg, Hauptstr. 108 Tel.-Nr.: 0781 / 92 36 68 -0**



**Alle Termine Im Monat März 2012 am:  
06./ 08. /13. /15./ 20./ 22. März /**

**nur nach telefonischer Terminvereinbarung**

Informiert und beraten wird in allen sozialrechtlichen Fragen, u. a. im Schwerbehindertenrecht, in der gesetzlichen Unfall-, Renten-, Kranken- und Pflegeversicherung

## **Infobest Kehl/Straßbourg**

### **Informationsabend über die Besteuerung von deutschen Renten im Ausland**

Sie wohnen in Frankreich und beziehen eine Rente von der deutschen Rentenversicherung? Sie haben ein Schreiben oder einen Steuerbescheid vom Finanzamt Neubrandenburg erhalten?

Die INFOBEST Kehl/Strasbourg und das Finanzamt Neubrandenburg informieren über die Besteuerung von deutschen Renten, ihre Gründe, die erforderlichen behördlichen Schritte sowie über die möglichen Hilfen beim Ausfüllen der Einkommensteuererklärung.

**Montag, den 27. Februar 2012 um 18:00 Uhr**

Conseil Général du Bas-Rhin  
Hôtel du Département (salle plénière, rez de chaussée)  
Place du Quartier Blanc  
F- 67000 Strasbourg  
Eintritt frei.

Informationen unter 07851 / 94 79-0  
kehl-strasbourg@infobest.eu

Diese Veranstaltung findet mit Unterstützung vom Conseil Général du Bas-Rhin (Träger der INFOBEST Kehl/Strasbourg) statt.

## **Sprechtage Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband e.V. (BLHV)**

**Bezirksgeschäftsstelle**  
**77855 Achern, Illenauer Allee 55, Tel. 07841/2075-0,**  
**Fax 07841/601680**

**Mo. 05.03.2012**

von 9:00 Uhr - 12:00 Uhr, im Amt für Landwirtschaft, Landschafts- und Bodenkultur, Prinz-Eugen-Straße 2, 77654 Offenburg

**Der nächste Sprechtag findet statt am 19.03.2012**

Die Sprechtagbesucher werden um telefonische Terminvereinbarung unter 07841/2075-0 bei der Bezirksgeschäftsstelle in Achern gebeten. Sprechtag für die keine Anmeldungen vorliegen, finden nicht statt.

## **Apotheken-Bereitschaft**

Fr., 17.02. Apotheke Ebertplatz Offenburg, Ebertplatz 12 a  
Sa., 18.02. Einhorn-Apotheke Offenburg, Hauptstr. 82  
So., 19.02. Apotheke Zunsweier Offenburg-Zunsweier,  
Am Kirchberg 2

Mo., 20.02. Schloss-Apotheke Ortenberg, Hauptstr. 71 und  
Ried-Apotheke Altenheim, Kehler Str. 48  
Die., 21.02. Stadt-Apotheke Offenburg, Hauptstr. 43  
Mi., 22.02. Schwarzwald-Apotheke Offenburg,  
Hauptstr. 19  
Do., 23.02. Abtsberg-Apotheke Offenburg-Zell-Weierbach,  
Lerchenbergweg 1

## **Müllabfuhr**

**Mittwoch, 22.02. Sperrmüllabfuhr**

### **Informationen zur Sperrmüllabfuhr**

**Die nachfolgenden Abfälle werden bei der Sperrmüllabfuhr auf jeden Fall mitgenommen**

Abdeckplanen für Auto/ Motorrad, Antennen für Fernseher/ Radio (keine Parabolantennen), Arbeitsplatten aus der Küche

Balkonkästen, Babybadewannen, -tragetaschen, -wippen, -wickeltische, -sitze, Bettgestelle, -roste, Bilderrahmen, Blumentröge aus Holz, Bodenbeläge aus PVC, Linoleum oder Stragula, Bügelbretter

Campingstühle/ Klappstühle, City-Roller

Dachgepäckträger, Dachbox, Dreiräder

Fahrräder, Fahrradanhänger, Fassreifen, Federbetten

Gardinen, Gartengeräte wie Spaten, Schaufel, Rechen, Gartenmöbel, Gartenschläuche, Gewebefolien (z.B. Abdeckfolien mit Ösen), Gitterfolien

Hobelbänke/ Werkbänke – aus Privathaushalten, kleine Holzfässer bis max. 100 Liter, Holzkisten, Holzkohlengrills  
Inline-Skates, Isomatten

Kajak, Kanu, aufblasbare Kinderplanschbecken, Kinderroller, Kindersitze, Kinderwagen, Klappbox, Koffer/ Aktenkoffer, Kompostbehälter, Kopfkissen, Korbwaren, auch Rattanmöbel, Küchenspül-becken, Kühlbox, Kunststoffeimer, Lampenschirme, Lattenroste, Laufställe, Leitern, Leiterwagen/Handwagen/Bollerwagen, Liegestühle, Luftmatratzen

Matratzen, Möbel, Musikinstrumente  
Ofenrohre, Öfen (Holzbeistellherde (ohne Ruß/Asche), Gas-herde, Gasöfen, Kohleöfen, Ölöfen ohne Ölrückstände)

Plastikwannen, Polstermöbel  
Regale (keine gewerblichen Regale), Regenfässer aus Kunststoff, Rucksäcke

Sandkasten aus Holz und Kunststoff, Sandkastenmuschel, Schaumgummi, Schirme, Schlauchboot (keine motorgetriebenen Schlauchboote), Schränke, Schreibtische, Schubkarren, Schulranzen, Servierwagen, Sessel/Sofas, Skateboard, Skier/Skischuhe, Sonnenschirme, Spiegel, Spiegel-schränke, Steppdecken, Stühle (auch Plastikstühle), Surfbretter

Teppiche/Teppichböden, große Terrakotta-Blumentöpfe (max. 50 kg), Tische, Tischfußball / -kicker, Trampolin

Vorhang, Vorhangschienen, Vorhangstangen  
Wannen aus verzinktem Stahl, Wäschekörbe aus Kunststoff, Wäschespinnen, Wäscheständer, Wäschetruhen, Waschkessel/-einsätze, Wasserbetten, WC-Deckel (Holz/ Kunststoff), Weinregale aus Kunststoff

Zelte (nur Campingzelte, keine Festzelte)

Bei der Sperrmüllabfuhr werden nur Abfälle aus privaten Haushalten mitgenommen.

Sperrmüll muss handlich bereitgestellt werden und Einzelstücke dürfen ein Gewicht von 50 kg und eine Breite von 1,5 m nicht überschreiten.

**Nicht mitgenommen werden:**

Autoreifen, Elektro-/Elektronikgeräte, eingebaute Dusch- und Badewannen, Waschbecken, Toilettenschüsseln, Türen, Fenster und Fensterläden, Heizkörper und Ölradiatoren, Kartonnagen, landwirtschaftliche Geräte, Boiler

Informationen zur Sperrmüllabfuhr gibt es auch auf der Homepage des Eigenbetriebes Abfallwirtschaft Ortenaukreis ([www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de](http://www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de)).

Für weitere Fragen stehen die Abfallberater gerne zur Verfügung Tel. 0781 805-9600 ----- [abfallwirtschaft@ortenaukreis.de](mailto:abfallwirtschaft@ortenaukreis.de) ----- Fax 0781 805-1213

## Fundsachen

1 Schlüsselumhängeband daran befestigt  
1 Schlüsselmäppchen (ohne Schlüssel) mit einem Geldbetrag.  
gefunden beim Reblandtreffen

## Wichtige Rufnummern

|  |  |
|--|--|
| Notruf Polizei   | 110                                      |
| Notruf Feuerwehr   | 112                                      |
| Rettungsdienst / Notarzt   | 112                                      |
| Krankentransport   | 19222                                    |
| Giftnotruf Freiburg  | 0761/19240                               |
| Ärztlicher Notfalldienst,<br>Bereitschaftsdienst                   | 01805/19292-460                          |
| Zahnärztlicher Notfalldienst                                       | 01803/222555-11                          |
| Telefonseelsorge   | 0800/1110-111<br>1110-222                |
| Dorfhelferinnenstation Frau Berger                                 | 0781/823293 (Rathaus)<br>oder 0781/37203 |
| Störungsnummer des E-Werkes Mittelbaden<br>(z.B. bei Stromausfall) | 07821/280-0                              |
| Technischer Notdienst der Badenova<br>(Gas, Wasser)                | 01802/767767                             |
| Scherbentelefon  | 9 66 66 66                               |

|   |         |
|---|---------|
| Ortsverwaltung Zell-Weierbach                         | 823290  |
| Mo. – Fr. 8.00 bis 12.00 Uhr, Mi. 14.00 bis 18.00 Uhr |         |
| Weingartenschule                                      | 9484712 |
| Kindertagesstätte "Lohgarten"                         | 33517   |
| Kindergarten Weingarten                               | 39025   |
| Kernzeitbetreuung                                     | 33517   |

## Veranstaltungskalender

### Alle Veranstaltungstermine in Zell-Weierbach 2012

**19.02.2012**

Ab 11 Uhr Närrisches Weinfest  
Halle

**21.02.2012**

18.00 Uhr Fasnachtsverbrennung  
Rathausplatz

**22.02.2012**

Ab 16.30 Uhr Heringessen Hausfrauenbund  
Halle

**23.02.2012**

20.00 Uhr Jahreshauptversammlung Musikverein  
Gasthaus Sonne

**24.02.2012**

Ab 18 Uhr Jahreshauptversammlung 2012  
Schwarzwaldverein  
Gasthaus Sonne

**25.02.2012**

19 Uhr Ü-30-Party Fußballverein  
Halle

**02.-04.03.2012**

19 Uhr Filmtage HGV  
Narrenkeller

**07.03.2012**

9-14 Uhr Personalversammlung  
Finanzamt Offenburg  
Halle

**10./11.03.2012**

Wandertage / Wandergruppe  
Halle/Strecke

**11.03.2012**

17 Uhr Weingartenkonzert  
Weingartenkirche

**14.03.2012**

Kochshow AOK  
Halle

**17.03.2012**

Altpapiersammlung Kolping  
Gemeinde

**18.03.2012**

15 Uhr FV Zell-Weierbach – FV Urloffen  
Abtsbergstadion

**22.03.2012**

Blutspenden DRK  
Halle

**23.03.2012**

19.30 Uhr Generalversammlung Schützenverein  
Zell-Weierbach  
Gasthaus Sonne

**24.03.2012**

Frühjahrskonzert Musikverein  
Halle

**30.03.2012**

19.30 Uhr Generalversammlung HGV  
Gasthaus Sonne

## Weingartenschule



### Förderverein der Weingartenschule

#### „Förderverein der Weingartenschule knackt 100er Mitgliedermarke“.

Im Dezember 2011 startete der Förderverein eine Werbeaktion für Neumitglieder. Als Anreiz für den Eintritt wurde ein kostenloses T-Shirt der Weingartenschule ausgelobt. Durch diese Aktion sind neun neue Mitglieder eingetreten. Damit konnte erstmalig die 100er Marke geknackt werden.

Natürlich freut sich der Förderverein über weitere Neumitglieder: Der Jahresbeitrag beträgt 10 Euro und kommt zu 100% den Schülern / der Schule zugute. Anmeldungen / Informationsflyer sind im Sekretariat der Weingartenschule erhältlich.

## Heimatgeschichtskreis



### „Zell-Weierbacher Heimatgeschichte“

Fortsetzung: **Postkartenserie aus unserem Heimatort.**  
Zwei Postkarten vom Gasthaus Riedle aus den Jahren ca. 1900 und ca. 1945

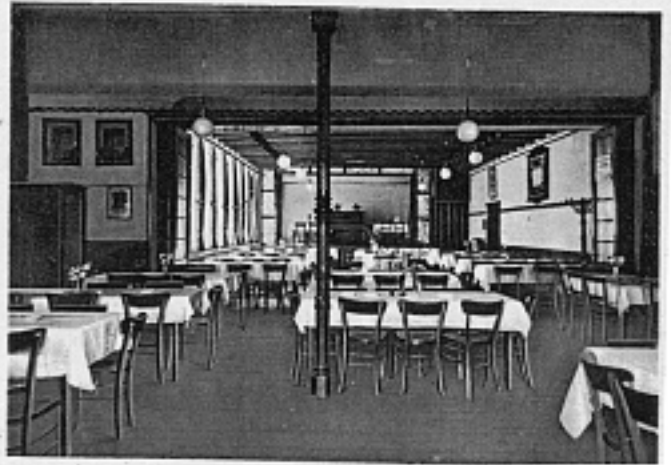
**Gasthaus Riedle**, einst eine der weit über die Grenzen der Ortenau hinaus bekannte Gaststätte mit Tanzlokal. Viel der heute noch lebenden Ehepaare haben sich im Gasthaus Riedle beim Tanz kennen gelernt. Ob Taufe, Kommunion, Fastnacht, Sylvester, Geburtstagsfeiern, Vermählung oder Leichenschmaus, jede Art von Feiern wurden seit eh und je in dem Gasthaus durchgeführt. Auch viele Elsässer Gäste besuchten nach dem Kriege das Gasthaus im Talweg. Und wieder geht ein Traditions-Betrieb verloren.

#### Aufruf:

Da wir die Geschichte des Gasthauses derzeit aufarbeiten wollen, suchen wir noch Zeitzeugen.

Erinnern sie sich noch an eine Begebenheit aus früherer Zeit vom Gasthaus ?

Haben sie noch Bilder oder Unterlagen vom Gasthaus ?  
Über Ihre Mithilfe würden wir uns freuen.



*Bin eben im  
Gasthaus Riedle  
hier wird gefahrt  
und es ist wirklich  
sehr gemütlich*

## Geschichtsgruppe informiert:

Ein Schwerpunkt unserer Geschichtsarbeit wird in den nächsten Jahren **Ahnenforschung** und **Familienstambäume sein. Haben sie zu Hause ein Stammbuch, Stammbaum oder eine Familienchronik ?** wenn „ja“, melden sie sich bitte bei uns, wenn „nein“ würden wir ihnen gerne bei der Zusammenstellung ihres Ahnenstammes behilflich sein.

So wollen wir ihnen ab heute die ersten drei Tipps zum Start ihrer Familienforschung geben:

- Bestimmt haben sie schon einmal bei ihnen zuhause, oder bei ihren Großeltern / Tanten eine alte „**Schuh-schachtel**“ mit dem Inhalt von **alten Bildern** oder sogar mit Schriftstücken in der Hand gehabt. Genau hier beginnt ihre Familienforschung, denn ab heute wollen sie wissen wer alles auf den Bildern ist. Sind es meine Eltern, Urgroßeltern, oder Verwandte?
- Ihr erster wichtiger Schritt ist dann die noch vorhandenen Großeltern, Eltern oder Verwandte zu befragen. Meist können auch ältere Nachbarn noch bei der Bildersuche behilflich sein. Sollten sie Erfolg haben bei der Bilderauswertung, notieren sie unbedingt die Namen auf einem Aufkleber auf der Rückseite des Bildes (nicht auf das Bild schreiben).
- Im letzten Mitteilungsblatt habe ich ihnen ein Ahnenblatt vorbereitet, mit diesem Blatt beginnen wir. Um alle Vorfahren schnell wieder aufzufinden gibt es ein weltweit bekanntes System der Ahnennummerierung. Der Ausgangspunkt einer Ahnenliste geht immer vom **Proband** (Ahnensuchenden) aus. Dieser Proband erhält die **Nummer 1** in der Ahnenliste. Die **Eltern** des Probanden erhalten die **Nummer 2 und 3**, wobei immer die **männlichen Vorfahren die gerade Zahl** und die **weiblichen Vorfahren die ungerade** Ahnennummer erhalten. In der Ahnentafel finden sie die Nr.1 (der Proband) von unten nach oben.

Fortsetzung folgt.

Ich wünsche ihnen zum ersten Schritt in ihrer Ahnenforschung viel Erfolg.

### Voranzeige:

**Vom 2.-4. März finden die 12. Zell-Weierbacher Filmtage statt. Dazu möchten wir Sie Heute schon herzlich einladen.**

### „Bi uns kammer au alemannisch schwätze“

Usem Buch vun de Elfriede Bürkle us Schutterwald „Besinne, Schmunzle un verzehle“ meeht ich eich ä Gedichtli iwers Wetter z`lese gähn.

### S`Wetter

E`Glick, dass es des Wetter gitt,  
sunscht hätte mer nix zuam schelte,  
wenn mir üwers Wetter rede,  
bekumme mer kein Händel.

E`Glick, dass mir kei Ifluß hänn,  
des waär schu e Problem,  
Mord un Dods Schlag,  
noch mehr Stritt,  
uff dere Welt wärs nimi scheen.

Dem eine wär`s zu heiß,  
dem andere zu naß,  
s`Wetter wär immer verkehrt,  
und dr Hewel vum Drille längscht ab,  
e`Glick, dass dr Petrus nit uff uns hert.

Hesch Rheuma, Kopfweh, gehsch am Stock,  
un hesch kei bissli Geduld,  
na bruche mr e Sinderbock,  
un gän im Wetter d`Schuld.

Doch üwers Wetter derf mer schwätze,  
besser als üwer d`Litt,  
es gibt uns gar kei Antwort,  
kannsch schelte, wie de witt.

Un will einer e`mol mit dir stritte,  
setz dich nit glich zur Wehr,  
schweig genau wies Wetter,  
sisch christlicher un seller ärgert sich um so meh.

### Schiebefir

Ein alter Brauch steigt am Fastnacht- Sonntag 19.00 Uhr auf der Anhöhe vor dem Schützenhaus (Schiebebeckel).



Wol wol weihe, sol sol seihe!

Gebt uns auch ein Steuerlein für unser Scheibenfeuerlein!  
Sankt Demus, Sankt Demus, Glück und Segen in das Haus,  
Steuerlein heraus!

Alte Welle, neue Welle, alles isch gut zum verbrenne!

Mit diesem Spruch zogen früher (bis vor ca. 30 Jahren) die Burschen der 8. Klasse durch das Dorf und sammelten Holz für das am „Fasentsunndi“ traditionelle „Schiebe schlaege“.

Das eingesammelte Holz wurde dann am Fasnacht-Samstag von den Burschen zu einem großen Scheiterhaufen aufgesetzt. Über Nacht bewachten die Burschen den Holzstoß, damit die Nachbar- Burschen nicht ihr Unwesen treiben konnten um den Holzstoß vorzeitig anzuzünden. Allerdings gab dabei oft so manche Keilerei auf beiden Seiten und manch einer kam mit einem blauen Auge davon.

Sonntagabend nach dem „Betzeitläuten (19.00Uhr) wird die Tradition des Scheibenschlagens (Schiebeschlage) heute noch von der Narrenzunft Zell-Weierbach durchgeführt.





Da dieses Ereignis viele Besucher -jung und alt sowie viele „Schiebe-Bube / Maidli“ immer wieder Jahr für Jahr anzieht, hat die Narrenzunft sich auch in diesem Jahr gut vorbereitet. So hat z.B. ein ehrenamtlicher

Helfer aus dem Ortsteil Riedle, der uns über einige Jahre hinweg schon über 300 Scheiben für die Gäste in mühevoller Arbeit vorbereitet, die für einen geringen Betrag am Sonntag- Abend erworben werden können. Getränke und Essen gibt es ebenfalls.

**Der Erlös wird in diesem Jahr für die Restaurierung und Außenanlage des Riedler Kreuzes verwendet, das im nächsten Jahr seit 150 Jahre besteht.**

(Das Foto vom Scheibenschlagen stammt von Martin Isenmann übrigens im Internet: Zell-Weierbach.de)

### „Mach mit bei der AKTION

„Bürger für Bürger Zell-Weierbachs“,

denn es ist unsere gemeinsame Heimat“

Info. auf dem Rathaus oder beim Heimat und Geschichtsverein Zell-Weierbach.

### Historische Gegenstände bitte nicht entsorgen.

**Nicht vergessen:** Wir von der Geschichtsgruppe sammeln für die Nachwelt Gegenstände, Bilder, Filme, Dokumente usw. aus vergangener Zeit.

**Haben sie noch alte Utensilien, Narrenblätter, Bilder oder auch Büttreden aus der Fasentzeit vor 1990 ? gerne würden wir sie in unserm Archiv aufbewahren, um sie der Nachwelt zu erhalten.**

### Spruch der Woche:

>>Jeden Tag ein Fluch erhöht das Glück und die Lebensdauer.“ << (aus China)

Verantwortlich für den Beitrag Heimatgeschichte ist Alfons End

Erreichen können Sie uns immer montags ab 19.30 Uhr im Archiv (2. Stock Rathaus) oder Tel. unter 01721078074. E-mail [alfons@cas-end.de](mailto:alfons@cas-end.de) . Unsere Postanschrift: Heimat u. Geschichtsverein Zell-Weierbach e.V. Rathausgasse 17 in 77654 Offenburg Zell-Weierbach.

## Vereine Zell-Weierbach



### Narrenzunft Zell-Weierbach

#### Narrenblatt

Weiterhin können Sie das Narrenblatt 2012 in der Post, Apotheke, Kiosk und Zeller Abtsberg Winzer e.G. für 2,50 € kaufen.

#### Schiebefier

Morgen, am 18.02.2012 um 9.00 Uhr treffen sich die Helfer zum Aufsetzen des Schiebefiers.

#### Abtsberghalle

Morgen, am 18.02.2012 um 10.00 Uhr treffen sich die Helfer um die Abtsberghalle aufzubauen.

#### Rosenmontagsumzug

Pünktlich um 12.00 Uhr fährt der Bus zum Rosenmontagsumzug nach Bischweier an der Abtsberghalle ab.

#### Straßenabzieren

Am Samstag, den 25.02.2012 ist um 9.00 Uhr Treffpunkt zum Straßenabzieren auf den alten Schulhof.

ZELLER NARRENZUNFT e.V.



### DHB – Netzwerk Haushalt e.V. Ortsverband Zell-Weierbach

#### Heringessen Abtsberghalle

"Sauer macht lustig" heißt es, wenn der DHB - Netzwerk Haushalt zum traditionellen Heringessen am Mittwoch, dem 22.02.2012, ab 16.30 Uhr in die Abtsberghalle einlädt.

Wie jedes Jahr werden pikant nach Hausfrauenart eingelegte Bismarckheringe oder Rollmöpse, wahlweise mit Pellkartoffeln oder Brot serviert. Für Gäste die es nicht sauer mögen wird als Alternative garnierter Frischkäse Renchtäler Art angeboten. Frisch gebackene Waffeln, Kaffee und Getränke aller Art runden das Angebot ab.

Hierzu laden wir recht herzlich ein.



### Schützenverein Zell-Weierbach

Das Schützenhaus Wolfsgrube ist am Fastnachtssonntag, 19. Februar 2012 geschlossen. Wir wünschen allen eine schöne Fastnacht.



## Musikverein Zell-Weierbach

**Einladung zur Jahreshauptversammlung  
am Do. 23.02.2012 um 20.00 Uhr im Gasthaus "Sonne"  
in Zell-Weierbach.**

### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des Schriftführers
5. Bericht des 2. Vorsitzenden
6. Bericht Jugendleiter
7. Kassenbericht
8. Bericht der Kassenprüfer
9. Entlastung
10. Wahl der Kassenprüfer
11. Ehrungen verdienter Mitglieder
12. Wünsche und Anträge

Unser neuer Dirigent Johannes Kurz wird sich vorstellen, die Veranstaltung wird musikalisch vom Orchester umrahmt.

Wir freuen uns über eine rege Teilnahme.



## SPD - Ortsverein Zell-Weierbach

### Einladung I: Politik im Gespräch

In der Reihe "Politik im Gespräch" bietet der SPD-Ortsverein Gengenbach Bürgerkontakte mit SPD-Landtagsabgeordneten über aktuelle Themen. Nach dem "Bildungsaufbruch in den Schulen Baden Württembergs" folgt nun Rainer Hinderer MdL/SPD mit dem Thema:

#### **"Baden-Württemberg zum Musterland guter Arbeit machen"**

Rainer Hinderer ist arbeitsmarkt- und sozialpolitischer Sprecher der SPD-Landtagsfraktion. Als gelernter Schreiner, Sozialarbeiter und diplomierter Sozialwesen- und Wirtschaftswissenschaftler kennt Hinderer die Materie seines Themas auch von der Praxis.

Die Veranstaltung findet am **01. März 2012 um 19:30 Uhr** im Gasthaus „Blume“ in Gengenbach statt.

Wir laden alle interessierten Bürgerinnen und Bürger zu diesem Abend herzlich ein.

### Einladung II: Politischer Aschermittwoch mit Peter Simon

Alle Mitglieder unseres Ortsvereins laden wir zu dieser Veranstaltung mit Peter Simon, Mannheim, Mitglied des Europäischen Parlaments und Wirtschafts- und Währungsexperte der SPE im Namen von Elvira Drobinski-Weiß, MdB, ein.

**Thema: Merkozys Europa – Krise ohne Ende?**

**Termin: Mittwoch, 22. Februar 2012 – 19.00 Uhr**

**(Einlass ab 18.30 Uhr)**

**Ort: Offenburg, Familienzentrum Oststadt**

SPD-Ortsverein Zell-Weierbach  
www.spd-zell-weierbach.de  
Rüdiger Wagner, 1. Vorsitzender



## Schwarzwaldverein

### Jahreshauptversammlung 2012

Am Freitag, den 24.02.2012 findet ab 18 Uhr die „Jahreshauptversammlung 2011“ des „Schwarzwaldvereins e.V. Zell-Weierbach“ im Gasthaus „Sonne“ in Zell-Weierbach statt.

Die Versammlung beginnt vor dem offiziellen Teil mit einem gemeinsamen Nachtessen.

### Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Totenehrung
3. Tätigkeitsbericht:  
Vorstand, Rechnungsführer, Wanderwart
4. Bericht der Kassenprüfer
5. Entlastung Vorstand
6. Wahlen:  
1. u.2. Vorstand, Schriftführer, Naturschutzwart,  
Jugend- und Familienwart  
Kassenwart, Hüttenwarte u. Beisitzer
7. Beitragsanpassung
8. Ehrungen
9. Wünsche und Anregungen der Mitglieder

Die Tagesordnung ist auf unserer Homepage unter:  
[www.swv-zell-weierbach.de](http://www.swv-zell-weierbach.de) hinterlegt.



## Fußballverein Zell-Weierbach

### Deutlicher Sieg des FVZ

Auf steinhartem Boden landete die Zeller Elf bei extrem schwierigen Verhältnissen einen 4:0-Sieg beim FV Ettenheim. Die Tore für die Zeller schossen Sven Junker (3) und Gino Vogt (1).

Ettenheim, das ebenfalls in der Kreisliga A spielt, war gut bedient, zumal Michael Oßwald drei Riesenchancen ausließ.

Das nächste Vorbereitungsspiel steigt am Fasentstag zu Hause gegen den SV Renchen. Beginn 14.30 Uhr.

### Ü-30-Party in der Abtsberghalle

Seit Jahren lädt der Fußballverein Zell-Weierbach zur Ü-30-Party ein. Diese steigt am Samstag 25. Februar ab 20 Uhr in der Abtsberghalle.

Das Party-Duo "Tom + Andy" sowie DJ Frank Dickerhoff geben den Ton an.

Für Bewirtung ist gesorgt. Am Weinstand gibt es die Palette der Zeller Abtsbergwinzer zu kosten. Fleischküchle und diverse Brote reicht das FVZ-Team zur Stärkung.

## Fortbildung

### Schiller-Gymnasium

#### Das Schiller-Gymnasium informiert Schüler und Eltern

Wir laden herzlich ein zu zwei Veranstaltungen an unserer Schule am

**Mittwoch, 14. März 2012:**

- zum „Offenen Nachmittag“ ab ca. 16:00 Uhr: Alle Interessierten können einen Rundgang durch das Gebäude machen, die Neubauten besichtigen, in Unterrichtsstunden hineinschauen und einen Kaffee in der Mensa trinken,
- zum Informationsabend für Schülerinnen und Schüler der vierten Klassen und ihre Eltern um 19.00 Uhr im Schillersaal der Schule.

Wir werden versuchen alle Fragen rund um das Schiller-Gymnasium anschaulich zu beantworten: Vor allem wollen wir zeigen, wie der Unterricht in der fünften Klasse bei uns abläuft. Es soll nicht nur um Zahlen und Fakten gehen, sondern wir möchten das inhaltliche Angebot der einzelnen Fächer kurz und in übersichtlicher Form darstellen.

Dabei stehen Vertreter der Profildächer des Schiller-Gymnasiums Rede und Antwort: Diese können alles Wissenswerte zu den zwei Fremdsprachen, zum Fach „Naturphänomene“ und zum Musikzug sachkundig erklären. Auch die Talentförderung im Fach Volleyball wird ein Thema sein.

Besonders wichtig ist es uns, den „**bilingualen Zug Englisch**“ vorzustellen, den wir seit drei Jahren anbieten.

Die Kinder können in vier verschiedene Bereiche hineinschnuppern und die Schule „spielend“ kennen lernen. Wir bitten die Kinder Sportschuhe mitzubringen.

Ende der Veranstaltung wird gegen 20:30 Uhr sein.

### Grimmelshausen-Gymnasium

#### Einladung zum „Tag der Offenen Türen“ am Grimmelshausen-Gymnasium

**Samstag, den 10. März 2012 in der Zeit von 9-13 Uhr.**

Das Grimmelshausen-Gymnasium lädt Sie herzlich ein zu einem informativen, bunten und facettenreichen Vormittag, der von Eltern, Schülern und Lehrern gestaltet ist, und Ihnen einen Einblick in das Schulleben vermittelt.

Informationen gibt es an vielen Ständen und Stellwänden. Der neue Schulleiter, Oberstudiendirektor Dieter Kopriwa informiert um **9.00 Uhr, 10.30 Uhr und 12.00 Uhr** über das Profil der Schule.

Zeitgleich können Viertklässler die Schule in einer Rallye und in Workshops kennen lernen. Unsere Elterngruppe „Gesundes Frühstück“ lädt zum Frühstück im Foyer unserer Schule ein.

Parkmöglichkeiten in Schulumnähe gibt es am Hallenbad, beim Ritterhausmuseum und im Parkhaus „Alt Offenburg“.

### VHS Offenburg

#### Tischkultur trifft Genuss beim privaten oder beruflichen Abendessen

Dieses Seminar der VHS Offenburg bietet Ihnen in entspannter Atmosphäre bei einem 3-Gänge-Menü das Kennenlernen der Regeln in der Welt der Tischkultur. Manche "traditionellen" Tischsitten haben sich gewandelt und wer-

den legerer gehandhabt. Es gibt aber immer noch Fettnäpfchen, die man tunlichst vermeiden sollte. Ein genussvoller Abend für alle, die dem nächsten Geschäftsessen entspannt entgegensehen oder bei einem festlichen Anlass souverän und stilsicher auftreten möchten - als Gast oder GastgeberIn. Der Kursabend findet am Mittwoch, 29.02.2012 ab 18:30 Uhr im Restaurant "Sonne" in Offenburg statt.

#### Digitale Bildbearbeitung mit Photoshop Elements Bilder einfach bearbeiten und verwalten

Das digitale Fotografieren ist inzwischen zum Standard geworden. Die Kameras sind günstig, Entwicklungskosten können entfallen. Doch wie am Besten mit den vielen Fotos umgehen?

Dieser Kurs der VHS Offenburg erklärt wie die zahlreichen Bilddateien sinnvoll gespeichert und gesichert werden, welche Möglichkeiten für die Eingabe von Stichworten und die Katalogisierung das Programm Photoshop Elements bietet. Es werden schnelle und wichtige Bildbearbeitungsschritte gezeigt und geübt, die jeder kennen sollte. Die Testversion von Photoshop Elements 9 kann als 30-Tage-Testversion aus dem Internet geladen werden. Der Kurs findet an drei Terminen statt und beginnt am Mo, 27.02.12, 18:30 Uhr im Unterrichtsgebäude der VHS auf dem Kulturforum.

#### Excel Grundstufe

Für Kurzentschlossene, die schon immer die Welt der Tabellenkalkulation kennen lernen wollten. Das Seminar der VHS Offenburg zeigt den TeilnehmerInnen die Anwendung der Tabellenkalkulation und das Erlernen der Bedienung der Software durch praxisnahe Übungen. Sie sollten Kenntnisse in Windows-Grundlagen und Mausbedienung haben. Kursbeginn ist Di, 28.02.2012, 18:00 Uhr im Unterrichtsgebäude der VHS auf dem Kulturforum

Für alle Kurse: Informationen und Anmeldung bitte bei der VHS Offenburg, Weingartenstr. 34b, 77654 Offenburg. Tel. 0781 9364200, mail anmeldung@vhs-offenburg.de

### Kunstschule Offenburg

#### Louise Bourgeois – die große Künstlerin der Gegenwart im Gespräch

Diesmal ist eine große Künstlerin der Gegenwart das Thema der öffentlichen Kunstgespräche in der Kunstschule Offenburg am 15. Februar, um 19.30 Uhr.

Die Kunsthistorikerin Dr. Monika Joggerst stellt das Leben der Künstlerin und ihr Werk vor und lädt zu einer gemeinsamen Betrachtung und Gedankenaustausch ein. Das Leben von Louise Bourgeois umfasst nahezu ein Jahrhundert: in Paris an Weihnachten 1911 geboren, in New York City 2010 mit 98 Jahren gestorben. Im Alter von 70 Jahren erhielt sie als erste Frau vom Museum of Modern Art in New York eine große Einzelausstellung. Das letzte Kunstgespräch des Wintersemesters ist Louise Bourgeois zu ihrem 100. Geburtstag gewidmet. Anmeldung und nähere Information bei der Kunstschule Offenburg, Weingartenstr. 34b, Offenburg. Telefon 0781 – 9364-320 und www.kunstschule-offenburg.

### IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein

#### Geprüfte/r Bilanzbuchhalter/in

Am IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein starten die berufsbegleitenden Fortbildungen zum Geprüften Bilanzbuchhalter am 13. März in Offenburg und am 15. März in

Freiburg. Angesprochen sind Interessierte mit abgeschlossener kaufmännischer Ausbildung, die sich im betrieblichen Finanz- und Rechnungswesen auf hohem Niveau spezialisieren wollen.

Der Lehrgang orientiert sich an der neuen Rechtsverordnung und vermittelt umfangreiches Know-how: Kosten- und Leistungsrechnung und deren zielorientierte Anwendung, finanzwirtschaftliches Management, Zwischen- und Jahresabschlüsse, der Lagebericht nach nationalem Recht, Abschlüsse nach internationalen Standards, Steuerrecht und betriebliche Steuerlehre, Auswerten, Interpretieren und Berichterstellen des Zahlenwerkes für Managemententscheidungen.

Näheres, kostenlose Beratung und Informationsmaterial gibt es beim IHK-Bildungszentrum Südlicher Oberrhein, Telefon 0761-2026-0 oder 0781/9203-0, e-Mail [info@ihk-bz.de](mailto:info@ihk-bz.de) oder [www.ihk-bz.de](http://www.ihk-bz.de). Lehrgänge weiterer Bildungsdienstleister unter [www.wis.ihk.de](http://www.wis.ihk.de)

## Bildungszentrum Offenburg

### Kluge Pflanzen

Vortragsabend von BUND Ortenau, kath. Bildungszentrum und Ev. Erwachsenenbildung

Immer mehr Wissenschaftler beschäftigen sich mit der noch weitgehend unerforschten Intelligenz von Pflanzen. „Kluge Pflanzen“ können sich ihre Feinde vom Stängel halten und rufen ihre Freunde. Oder sie haben andere Tricks auf Lager, damit sie mehr Licht bekommen als ihre Konkurrenten.

Der Naturpädagoge Lothar Krikowski gibt Einblicke in Verhaltensweisen, Schutzmechanismen, Überlebensstrategien und Kommunikation der grünen Lebewesen. Die Beobachtungen und wissenschaftlichen Erkenntnisse verändern unsere bisherigen Vorstellungen und lassen Pflanzen in einem ganz neuen Licht erscheinen.

Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 01.03.2012, um 20 Uhr im Kath. Bildungszentrum Offenburg, Straßburger Straße 39 statt. Der Kostenbeitrag beträgt 5 €.

In Zusammenarbeit mit der Evangelischen Erwachsenenbildung Ortenau und dem BUND Ortenau.

Weitere Informationen beim Katholischen Bildungszentrum Offenburg unter Tel. 0781/925040 oder per E-Mail: [info@bildungszentrum-offenburg.de](mailto:info@bildungszentrum-offenburg.de).

### Statt Burnout: Ab jetzt bin ich mir wichtig!

Dauerstress ohne ausreichende Erholungsphasen und tiefe Erschöpfung kennen immer mehr Menschen. „Ausgebranntsein“ ist das Ergebnis von Leistungsdruck und hohen Ansprüchen an sich selbst. Körper und Seele halten viel aus. Aber wenn die Signale von Erschöpfung nicht wahrgenommen werden, sind eines Tages die Belastungsgrenzen erreicht.

Das Seminar mit Thomas Brühl vermittelt konkrete Anstöße, gesünder mit sich selbst umzugehen. Wege werden aufgezeigt, auf das innere Wissen und die Sprache des Organismus zu hören.

Referent: Thomas Brühl, Offenburg

Termine: Di 13.03. und 27.03.2012, 19.45 - 21.45 Uhr

Anmeldung und weitere Infos beim Katholischen Bildungszentrum Offenburg unter Tel.: 0781/925040 oder per E-Mail: [info@bildungszentrum-offenburg.de](mailto:info@bildungszentrum-offenburg.de).

### Mit der Weisheit des Alters neugierig auf morgen Seminar für Menschen ab 60

Wo stehe ich in meinem Leben? Wie habe ich gelebt? Was habe ich erreicht? Welchen Sinn sehe ich in meinem bisherigen Leben und welchen Sinn möchte ich ihm weiterhin geben? Und vor allem: Was macht mir Freude?

Dieses Seminar bietet die Chance Bilanz zu ziehen – und nach vorne zu schauen.

Dabei geht es darum u.a. herauszufinden, welche Fähigkeiten im eigenen Leben hilfreich waren, das Leben im eigenen Sinne zu gestalten – und was hilfreich war, wenn das Leben „uns gestaltete“.

Im Alter begegnen wir Lebensthemen wie Krankheit, Begrenztheit der körperlichen Leistungsfähigkeit und des Lebens überhaupt, Erleben von Verlusten, Tod, religiösen Fragestellungen und Umgang mit zurückliegenden, vielleicht ungeklärten Konflikten.

Ein mutiger Umgang mit solchen Themen kann uns stärken und uns helfen zu klären, was wir in Zukunft wollen – und was wir dafür tun werden.

Leitung: Thomas Brühl, Offenburg

Tagungsort: Bildungszentrum Offenburg, Kath. Zentrum St. Fidelis, Straßburger Str. 39

2 Vormittagstermine:

Donnerstag, 1.3. und 15.3.2012, 9.30 – 11.30 Uhr

Anmeldung und weitere Infos beim Katholischen Bildungszentrum Offenburg unter Tel. 0781/925040, per E-Mail: [info@bildungszentrum-offenburg.de](mailto:info@bildungszentrum-offenburg.de) oder [www.bildungszentrum-offenburg.de](http://www.bildungszentrum-offenburg.de)

## Gewerbe Akademie Offenburg

### Friseure bereiten sich auf die Meisterprüfung vor

Ein Meistervorbereitungslehrgang für Friseure beginnt am 16. April berufsbegleitend mit Unterricht am Montagabend und Samstag in der Gewerbe Akademie in Appenweier. Dieser Lehrgang garantiert eine optimale Vorbereitung auf die jeweiligen Prüfungen im fachpraktischen und fachtheoretischen Teil.

In der Fachtheorie werden gestalterische Grundlagen, naturwissenschaftliches Basiswissen sowie Fachtechnologie, Salonmanagement sowie EDV, Hairstyling und Kalkulation vermittelt.

Die Prüfung findet vor dem Prüfungsausschuss der Handwerkskammer Freiburg statt. Für diesen Lehrgang benötigen die Teilnehmer eine abgeschlossene Berufsausbildung als Friseur/in. Zusätzlich wird der erfolgreiche Abschluss von Teil 3 der Meistervorbereitung (wirtschaftliche und rechtliche Kenntnisse) oder einer vergleichbaren kaufmännischen Qualifizierung (zum Beispiel Technischer Fachwirt) vorausgesetzt. Eine Förderung kann unter bestimmten Voraussetzungen nach dem Meister BAföG erfolgen. Für weitere Auskünfte steht die Gewerbe Akademie Offenburg, Telefon 0781 793 115 zur Verfügung.

### Kosten- Leistungsrechnung

Im Modul vier Assistentin Rechnungswesen ab dem 27. Februar sind noch einige Plätze frei. Buchführung und die Kostenrechnung sind die wichtigsten Informationsquellen für das Controlling und tragen somit zur Erfolgssicherung



des Unternehmens bei. Im Seminar lernen die Teilnehmer Schritt für Schritt, wie die Kostenrechnung aufgebaut ist. Sie erfahren, wie sie ein effektives Controlling aufbauen und durchführen können.

Das Seminar ist zertifiziert und kann unterbestimmten Voraussetzungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds oder auf Bildungsgutschein der Agentur für Arbeit gefördert werden. Weitere Auskünfte erteilt die Gewerbe Akademie, Telefon 0781 793 111.

## Vereine Rebland

### LandFrauenVerein-Offenburg / Land, Schutterwald, Hohberg in Zusammenarbeit mit der Kfd Weingarten/hl. Dreifaltigkeit

#### Bitte anmelden

Die Landfrauen bieten am Samstag, den 03.03.2012 einen Erste Hilfe Kurs in Zusammenarbeit mit dem Malteser Hilfsdienst an. Kursdauer ca. von 8.00 Uhr bis 16.00 Uhr. Es soll ein Auffrischkurs sein, außerdem ist es die Ausbildung zum Ersthelfer. Der Veranstaltungsort ist das Pfarrzentrum Weingarten in Zell-Weierbach. Gäste sind herzlich eingeladen. Es wird ein kleiner Unkostenbeitrag erhoben. Anmeldungen bis spätestens 22.02.2012 bei Barbara Kiefer Tel. 0781 36664. Bitte erst nach 19 Uhr anrufen.

#### Einladung

Am Mittwoch, den 29.02.2012 findet unser diesjähriger „Großer Landfrauentag“ in der Krongut Halle in Oberkirch – Nußbach statt. Beginn ist um 14 Uhr. Bitte Fahrgemeinschaften bilden.

Referentin ist Frau Dr. Tilla Ruf, Ökotrophologin, Nationales Centrum für Tumorerkrankungen in Heidelberg. Abteilung Präventive Onkologien.

#### Thema: Kann man Krebs verhindern?

Gibt es eine Anti-Krebs Ernährung, was kann jeder einzelne für sich tun?

### Fasentgemeinschaft freies Montenegro

#### 47. Traditioneller Johrmärkt

Am Fasentsundig ab 10.01 Uhr am Lindenbrunnen in Käfersberg direkt an der badischen Weinstraße

- Lukas
- Zuckerrutsch
- Winbrünsler
- Suri Buhne
- Kesselfleisch
- Rossbolle
- Ranzefranzle
- Pressluftschuppen
- Hochzittsschmiddi, und, und und....

Wir laden das gesamte närrische Volk zum Höhepunkt der diesjährigen Straßenfasent nach Montenegro ein. Lassen Sie sich überraschen und genießen Sie unseren Johrmärkt.

### Narrenzunft Rebknörpli Fessenbach

#### Samstag, 18. Februar 2012

- Großer - Zunftabend - unter dem Motto „Wiesn Fasend“ in der Reblandhalle ab 20 Uhr mit närrischem Programm mit eigenen Akteuren, bekannten und neuen Künstlern, Tanz, Stimmung und Unterhaltung  
Live Musik mit den Party-Kracher - Barbetrieb

#### Dienstag, 21. Februar 2012 -

Traditionelles Scheesenrennen auf dem Parkplatz an der Reblandhalle ab 14 Uhr.

Mitmachen kann jeder, der eine Scheese (Gefährt ohne Hilfsmotor) und einen Penner mitbringt. Es gibt tolle Preise zu gewinnen Anmeldung bis spätestens um 13.30 Uhr an der Halle.

Anschließend Kindernachmittag mit närrischem Programm. in der Reblandhalle.

Schlußrambo 20 Uhr in der Linde mit Fasnachtsbeerdigung ca. 21.30 Uhr

Zu diesen Veranstaltungen laden wir Sie recht herzlich ein.  
Narrenzunft REBKNÖRPLI e.V.  
Fessenbach

### Feuerhexen Ebersweier

#### Jubiläumshexenball 2012

44 Jahre Feuerhexen

Jetzt lassen wir es richtig krachen!

**17.02.2012 ab 20.00 Uhr**

Halle am Durbach in Ebersweier

Showprogramm, Guggemusik, Tanz mit der Live Band „PartyFieber“ und Party ohne Ende mit unserem DJ im Zelt!

Karten gibt's bei jedem Mitglied der Feuerhexen oder unter: tickets@feuerhexen-ebersweier.de

## Sonstige Veranstaltungen

### Schwarzwaldverein Offenburg

am **Aschermittwoch, den 22.2.** sind die Senioren der Ortsgruppe unterwegs im **Wolftal**. – Der Weg führt uns vom Dohlenbacher Hof über Walke nach Oberwolfach. Dort kehren wir ein und freuen uns auf ein Stockfischessen, andere Fischspeisen oder meer. – Wanderzeit ca. 2,5 Std. ca. 10 km – geringe Höhenmeter – Treff 8.50 Schalterhalle des Bahnhofs Offbg – Führung: Horst Killius (Tel. 9707395) + Adolf Sachs (Tel. 76442)

Am **Sonntag, den 26.2.**, gibt es eine gemütlich Wanderung **vor der Haustüre**, d.h. wir wandern vom Schillerplatz über den Lerchenrain, die Lindenhöhe, nach Zell-Weierbach über den Winkel, den Spitalberg und die Erzbergerstraße zum Schillerplatz zurück (Schlußeinkehr). – Wanderzeit ca. 2 Std. = 8 km – Treff 13.30 - Führung Ursula Meyer (Tel. 37505).

Gäste sind gerne willkommen ! - Die neuen Wanderpläne für 2012 sind da! – Mit fast 80 Aktivitäten ist er wieder attraktiv, d.h. für jeden ist etwas dabei – diese können bei Horst Killius (Tel. 9707395) angefordert werden.



### **Museum im Ritterhaus Historische Masken der Hexenzunft**

Das Museum im Ritterhaus präsentiert in einer Vitrine beim Museumscafé aktuell eine Auswahl historischer Masken der Hexenzunft. Es handelt sich um die Hexenmeister-Maske von Karl Vollmer aus dem Jahre 1948, die Hexenmutter-Maske von Pauline Vollmer aus dem Jahre 1935 und die einzige Kinder-Hexenmaske, die 1952 für die Tochter der Vollmers geschnitzt wurde.

Karl und Pauline Vollmer gehören zu den Gründungsmitgliedern der Offenburger Hexenzunft. Unvergessen sind die wunderschönen Kostüme, mit denen sie seit den 1920er Jahren die Preismaskenbälle der Region stürmten. In einem unscheinbaren Fotoalbum, das ebenfalls ausgestellt ist, sind die aufwändigen Inszenierungen verewigt.

Die kleine Präsentation wird noch bis zum 26. Februar 2012 zu den Öffnungszeiten des Museumscafés (Di - Sa 9-17 Uhr, So 10-17 Uhr) gezeigt.

Eintritt frei!  
Info unter Tel.: 0781/ 82 2577

### **Von Kreiseln, Rätschen und Berlinern Kinder im Judentum**

Am Mittwoch, den 22. Februar 2012 um 15 Uhr, können Kinder von 6 bis 9 Jahren im Museum im Ritterhaus ein jüdisches Faschingsfest feiern.

Auch in der jüdischen Tradition gibt es ein Fest, an dem sich die Kinder verkleiden: das Purim-Fest. An diesem Tag wird in allen Synagogen auf der Welt die biblische Esther-Geschichte vorgelesen und die Kinder dürfen mit Rätschen und anderen Gegenständen ganz viel Lärm machen. Das ist in diesem Kurs auch möglich! Die Kinder können verkleidet kommen und erfahren u.a., warum an diesem Tag die Ohren des Bösewichts Haman gegessen werden und warum die Erwachsenen am nächsten Tag furchtbare Kopfschmerzen haben.

Mit Ina Stirn  
Gebühr 4 €  
Anmeldung unter Tel.: 0781- 82 2577

### **Zwischen Revolution und Wirtschaftswunder Führung**

Am Sonntag, den 26. Februar 2012 um 11 Uhr, lädt das Museum im Ritterhaus zu einer Führung in der neuen stadtgeschichtlichen Abteilung ein.

Die neu gestaltete Abteilung des Museums zeigt Offenburg in der Zeit von 1840-1970. Die Stadt erlebt in diesem Zeitraum die Industrialisierung, zwei Revolutionen, drei Kriege, zwei Inflationen, Auswanderungen und Einwanderungen, Diktatur und demokratischen Neuanfang. Sie wächst, verändert ihr Aussehen, bekommt einen Eisenbahnanschluss, Industrieansiedlungen und neue Wohnviertel, sie wird autogerecht umgebaut und erhält 1979 schließlich eine damals heiß diskutierte Fußgängerzone.

Die Ausstellung stellt diese spannende und ereignisreiche Epoche in den Raum. Sie zeigt Schätze aus dem Depot des

Museums, wichtige Erinnerungsstücke, aussagekräftige Originale, künstlerische Highlights und kombiniert sie mit modernen Medien und spielerischen Elementen.  
mit Constanze Albecker-Gänsler  
Gebühr 6 € inkl. Eintritt  
Info Tel. 0781 - 82 2577

### **Ran an den Computer! Seniorenbüro und Volkshochschule starten am 19. März neue Computerkurse für Senioren**

Schreiben, mailen, surfen – die neuen Medien bieten viele Möglichkeiten, die jüngere Menschen längst nutzen, und ältere Menschen unbedingt nutzen sollten. Denn Computer, Internet und E-Mail bestimmen längst unseren Alltag. Die Fähigkeit, mit den neuen Medien umzugehen, zählt heute zu einer wichtigen Schlüsselqualifikation, die es zu fördern gilt. Immer mehr Dienstleistungen können inzwischen vom heimischen PC aus per Internet in Anspruch genommen werden. Das Internet bestimmt immer mehr die Zugangsmöglichkeiten zu Information und moderner Kommunikation. Damit Senioren hier auf dem aktuellen Stand sind, bietet das Seniorenbüro in Kooperation mit der Volkshochschule Computerkurse an. Ab dem 19. März gibt es wieder ein umfangreiches Kursangebot zu den Themen WORD und Internet. Die Kurse werden von VHS-Dozenten geleitet und sind auf die Bedürfnisse von Senioren abgestimmt. Zusätzlich werden die Kurse durch Schüler begleitet, die die Teilnehmer während des Kurses unterstützen.

Nähere Informationen beim Seniorenbüro der Stadt Offenburg unter Telefon 0781/82 2222 oder bei Gisela Kaselow unter Telefon 0781/2842346.

### **Fressgass in Windschläg**

Am Fasnachtssonntag um 11.11 Uhr öffnet in Windschläg die Fressgass ihre Pforten. Neben Spiel, Spaß und Unterhaltung erwartet Sie ein reichhaltiges Angebot an Speisen und Getränken. Ortsverwaltung und Windschläger Vereine laden Sie zu einem Besuch herzlich ein. Um 11.30 Uhr startet beim ehemaligen Gasthaus Schwanen wieder ein Kinderumzug.

### **Männergesangverein Windschläg**

#### **Einladung in Sängers „Grillstube“ in der Fressgass am Fastnachtssonntag**

Die närrischen Sängers laden alle Mitglieder, Ehrenmitglieder sowie alle Windschläger und Gäste aus nah und fern am Fastnachtssonntag, den 19.02.2012 zur fröhlichen Einkehr in Sängers beheizte „Grillstube“ ganz herzlich ein. Wir bieten unter anderem, gegrillte Haxen, Grillwürste, Schaschlik, „Kleeburger“, Sängerbaguette und ofenfrischen Flammkuchen. Auf ihren Besuch freuen sich die närrischen Sängers.

### **Feuerwehr Abteilung Windschläg**

#### **Einladung Fastnachtdienstag**

Am 21. Februar ab 14.00 Uhr möchten wir Euch alle einladen mit uns im Feuerwehrhaus und im Party-Raucherzelt zu feiern.

Bei super Sound und bester Verpflegung haben wir eine tolle Stimmung.

Auf Euer Kommen freuen sich die Spritzer aus Windschläg

## **Radsportverein Windschläg**

Besuchen Sie uns in der Fressgass am Fastnachtssonntag in unserem beheizten Festzelt und probieren Sie unsere feinen selbstgemachten Kartoffelwürste ( oder Schnitzel und Pommes ), oder erwerben Sie die Kartoffelwürste im Vorverkauf bei Andreas Gütle, Frh.von Neveustr. 7 in Windschläg, für 4,30 € das Stück, solange Vorrat reicht. Die Verkaufszeiten sind am Freitag, 17.02., von 9 bis 18 Uhr und am Samstag von 9 bis 14 Uhr. Die Würste eignen sich auch gut zum einfrieren.

Es freuen sich auf Sie die närrischen Radler aus Windschläg.

## **Musikverein Windschläg**

### **Fastnachtsveranstaltungen**

Nach Eröffnung der Fressgass am Fastnachtssonntag herrscht in der Festhalle den ganzen Tag über närrisches Treiben. Ab ca.13.00 Uhr unterhält Sie die Musikkapelle, und für die kleinen wird ein Kinderprogramm geboten. Im Sauerkrautzelt bieten wir wieder unsere Spezialitäten an. Ab ca.17.00 Uhr wird dann richtig mit Musik und Barbetrieb eingheizt und wir haben eine Überraschung. Happy Hour. Für gute Laune und das Leibliche Wohl ist also bestens gesorgt. Auf Ihren Besuch freuen sich die närrischen Päperer.

### **Kleintierzuchtverein C147 Bohlsbach e.V.**

Generalversammlung am Freitag, 17. März, 19.30 Uhr.  
Die Vorstandschaft

## **Narrenzunft Griesheim e.V.**

Der große Fasentdiensttag startet in Griesheim wie immer pünktlich um 11:00 Uhr mit der Öffnung des Narrenmarktes, und dem Sauwedelverkauf in der Halle. Um 14:00 Uhr beginnt unser großer dorfeigener Narren- und Kinderumzug. Die freien Gruppierungen werden wieder in den Sparten: Einzelpersonen und Kleingruppen bis 3 Personen, Laufgruppen und Wagen bewertet, und erhalten im direkten Anschluss in der Halle ihre Preise. Die Anmeldung hierfür findet kostenlos zwischen 13:00 und 13:30 Uhr direkt am ausgewiesenen Aufstellungsplatz statt. Die Straußen und vier Wirtschaften bieten wieder viel Platz und Abwechslung zum Einkehren und Verweilen, bis um 19:00 Uhr der Narr verbrannt und die Fasent beerdigt wird.

Weitere Informationen gibt es unter:  
[www.Narrenzunft-Griesheim.de](http://www.Narrenzunft-Griesheim.de)

Der Zunftrat

## **Kinder - und Jugendtreff Bunttes Haus**

Seit heute sind auch wir online:  
[www.bunttes-haus-offenburg.de](http://www.bunttes-haus-offenburg.de)

Vielleicht haben Sie Lust zu stöbern?

Auch unserer Mailadressen werden sich ändern.  
Sie erreichen uns ab sofort auch unter: [kontakt@bunttes-haus-offenburg.de](mailto:kontakt@bunttes-haus-offenburg.de)

Über Anregungen, Kritik und Hinweise oder Ihre Veranstaltungstipps für die Oststadt freut sich das Team vom Bunten Haus

## **"Flohmarkt rund ums Kind"**

**03.03.2012**  
**in der Festhalle Elgersweier**  
**von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr**

Am Samstag, den 03.03.2012 organisiert der Förderverein der Grund- und Werkrealschule Elgersweier einen Flohmarkt „Rund ums Kind“.

Von 14.00 Uhr bis 16.00 Uhr werden in der Festhalle Elgersweier, bei gemütlicher Flohmarktatmosphäre, an 54 Tischen Kinderkleidung, Spielsachen, Fahrräder und vieles mehr angeboten.

Der Förderverein bietet während der Öffnungszeiten Kaffee und Kuchen an.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!!!

Der Erlös des Flohmarktes kommt der Grund- und Werkrealschule in Elgersweier zugute.

## **Jehovas Zeugen**

**>Gottes Wille geschehe<**

**Jehovas Zeugen der Gemeinde Offenburg-Ost**  
**besuchen Tagessonderkongress**

Das eintägige Bibel-Seminar der Zeugen Jehovas aus Zell-Weierbach am Sonntag, dem 19. Februar 2012 in Reutlingen/Gönningen steht unter dem Motto: „Dein Wille geschehe“, der dritten Bitte im Vaterunser (Matthäus 6:9,10).

Programmbeginn: ca. 10.00 Uhr – Programmschluß: gegen 16.00 Uhr – Eintritt: frei.